



Alles über unsere Teams - Echt - Nah - Informativ - FILL!

www.limpurg-fussball.de

Ausgabe 20 - 20/21
0,00€

FILL am Montag!
WOCHE 10!



Anzeige



Jürgen Kleinhans
Schulstraße 6
74405 Gaildorf
0172 630 87 06



Bauen Kaufen Modernisieren

⇒ Ihre Finanzierung nach Maß! ⇐

**Ihre Finanzierungsspezialisten zwischen
dem Raum Künzelsau und Gaildorf!**

Viel Erfolg in der kommenden Saison!



Fabian Kleinhans
Hauptstraße 63
74653 Künzelsau
0176 436 724 00



Wieder ein Sanka-Einsatz...

Nachdem letzte Woche Osos Andrey Nagumanov mit dem Krankenwagen abtransportiert wurde, erwischte es nun Jana Schmid im Tor der Fichtenberger Mädels...

Gute Besserung!!



FILL Spaß mit der heutigen Ausgabe!



Auch bei der Spielvereinigung Unterrot kann man die in Teilen falsche Meldung in „FILL am Freitag“ nicht ohne Emotionen hinnehmen...

500? 100? Oder gar keine Zuschauer?

Die aktuellen FILL-Partien:

Grön./Satteld. II - SGM Zell/Tann	1:1
TSV Leinzell - SV Frickenhofen	1:2
TSF Gschwend - FC Schechingen II	4:0
SK Fichtenberg - SG Erbstetten/Neil.	6:1
FC Welzheim II - SK Fichtenberg II	6:1
SG O'weiler/Sulzbach - SKF NicNax	4:0
SV Allmersbach - TSV Obersontheim	3:0
SV Ingersheim - TSV Obersontheim II	2:1
Spfr. Bühlerzell - SGM Schw. Hall	0:1
TSV Eutendorf - SC Steinbach	0:5
SSV Stimpfach - FC Ottendorf	2:2
TSV Gaildorf - VfB Neuhütten	1:1
TSV Gaildorf II - SG Grön./Satteld. II	0:3
FC Oberrot - TAHV Gaildorf	1:2
FC Oberrot II - TAHV Gaildorf II	4:1
TSV Sulzbach/Laufen - SV Steinbach	ab
Bad Rietenau - Sulzbach/Laufen II	1:0
Sulzb./Laufen III - TSV Schornbach II	0:4
Kosova Kernen - Spvgg Unterrot	5:3
TSC Murrhardt II - Spvgg Unterrot II	3:0
St. Möggingen II - SGM HU	0:2

Englische Woche:

FC Oberrot II - FV Sulzbach/Murr II	Di
Spvgg Unterrot II - TAHV Gaildorf II	Di
FC Oberrot - SV Steinbach II	Mi
SGM Murrhardt/Kiki - SK Fichtenberg	Mi
Spvgg Unterrot - TSV Bad Rietenau	Mi
Sulzb./Laufen II - FV Sulzbach/Murr	Mi

Im *Verordnungs-Wirrwarr* schafft der *Württembergische Fußball-Verband* klare Verhältnisse. Fürs Erste...

„KEINE Beschränkung auf 100 Zuschauer!“, verkündet der *Württembergische Fußball-Verband (WFV)* noch am Freitagabend, wohl gezwungen, da die irreführenden Verordnungen zu immer mehr Ungewissheit sorgten und der Verband klar Stellung beziehen musste.

Die Landespolitik beschränkte „die Teilnehmerzahl für sonstige Veranstaltungen“ am 19. Oktober zwar auf 100 Personen (§ 10 Absatz 3 Satz 1 Nr. 2,

[Quelle](#)), der *Amateurfußball* scheint davon jedoch nicht betroffen - für die Kicker der Region gelte weiterhin die veraltete Verordnung (*Corona VO Sport*, [Quelle](#)) vom 8. Oktober. Aber Vorsicht! Weiter verweist der *WFV* auf die lokalen Behörden, die wiederum eine abweichende Verordnung ausgeben können. So schloss zum Beispiel die Stadt *Gaildorf* die öffentlichen Räume und Hallen, wovon freilich auch Kabinen und Duschen betroffen sind.

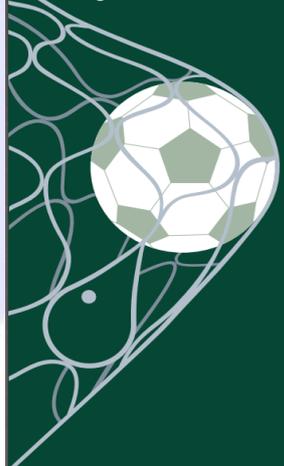
Der *FC Ottendorf* tauschte zuletzt sein Heimrecht mit *Hengstfeld*, gestern tauschte der *TSV Eutendorf* ebenso sein Heimrecht mit den Kickern aus *Steinbach*. Beim *TSV Sulzbach/Laufen* gibt es eine Begrenzung der Zuschauer auf 100 Personen (Stand kann veraltet sein!), in *Gschwend* liefen die Fußballer von *Trainer Taner Has* gegen *Schechingen* ohne Zuschauer auf. Die jüngsten Veränderungen und Gegebenheiten (zum Beispiel ein *Coronafall* beim

TSV Sulzbach/Laufen, inklusive der Mannschaft in Quarantäne) sollte jeden einzelnen Interessierten - ob Spieler, Trainer, Funktionär oder Zuschauer - sensibilisieren. Erste Rufe und Gedankenspiele eines erneuten Saisonabbruchs machen hinter vorgehaltener Hand schon wieder die Runde...

**„Kurz und schmerzlos“:
FILL am Montag!**

**Nächste Ausgabe:
30. Oktober 2020**

Anzeige



FILLING YOUR NEEDS



„Bei manchen Spielern fehlt etwas, deshalb spielen sie auch bei mir und nicht in Barcelona.“

- Aleksander Ristic -

Landesliga 1 2020/2021



Der TSV Obersontheim kehrt ohne Punkte aus Allmersbach zurück.

Eine unglückliche Pleite...

Obersontheim erneut mit viel Ballbesitz, doch Tore bedeutet dies nicht automatisch...

SV Allmersbach **2**
 TSV Obersontheim **1**

„Das war wieder ein bitterer Sonntag für uns“, erklärt ein etwas niedergeschlagener Co-Trainer Maik Weidner nach der Partie, in der er die Elf aus dem Hagenbusch als aktivere Mannschaft mit mehr Spielanteilen sah, die jedoch nicht energisch und forsch genug agierte. Wohl auch angesichts der düsteren Wolken und des Schwermuts, der aktuell über dem Hagenbusch liegt.

Für den Mitaufsteiger Allmersbach begann die Partie nach Maß, sorgte Kevin Salzmann mit einem feinen Heber doch für den Führungstreffer. Vorausgegangen

gen war ein zögerliches Auftreten der Gäste-Elf, die den Vorbereiter Nick Rühle und den Torschützen Salzmann über den halben Platz marschieren ließ. Im Anschluss zog die Elf von Trainer Michael Deininger die Zügel an und nahm das Heft des Handelns in die Hand. Doch es sollte schließlich bis zur 69. Minute dauern, ehe sich die Weiß/Blauen belohnten: Niko Wild fasste sich ein Herz, drang vom Flügel in Richtung Strafraum und drosch das Spielgerät trocken ins lange Eck - Allmersbach ließ Wild gewähren und „revanchierte“ sich in Sachen „Nicht-Angriffspakt“.

Was der Obersontheimer Defensiv neun Minuten vor dem

Ende durch den Kopf ging, wird eine Aufgabe für Trainer Michael Deininger werden. Einen langen Einwurf in Richtung Elfmeterpunkt brachte die Defensive Obersontheims trotz genügend Zeit nicht aus der Gefahrenzone, sodass Nick Rühle das Leder im zweiten Versuch über Umwege Ping-Pong-artig im Netz unterbrachte. Michael Däschler hätte noch per Kopf den Ausgleich erzielen können, zielte jedoch zentral auf Allmersbachs Keeper Dario Nieswandt (83.).

Unterm Strich bleibt eine unglückliche Niederlage haften.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. SV Breuningsweiler	10	9	1	0	36 : 9	27	28
2. Sportfreunde Hall	11	9	0	2	23 : 6	17	27
3. Türkspor Neckarsulm (Auf)	11	9	0	2	27 : 12	15	27
4. SG Sindringen/Ernsbach	12	6	2	4	22 : 20	2	20
5. FV Löchgau	12	6	1	5	25 : 22	3	19
6. TSV Schornbach	11	5	3	3	22 : 26	-4	18
7. Spvgg Gröningen-Satteldorf	11	5	2	4	27 : 20	7	17
8. SV Kaisersbach	10	5	2	3	16 : 13	3	17
9. TV Oeffingen	9	4	3	2	28 : 17	11	15
10. TV Pflugfelden	11	4	1	6	16 : 26	-10	13
11. TSV Pfedelbach	10	3	3	4	10 : 13	-3	12
12. SV Leonberg/Eltlingen (Auf)	10	3	3	4	19 : 23	-4	12
13. TSV Obersontheim (Auf)	12	3	3	6	14 : 18	-4	12
14. SV Allmersbach (Auf)	10	4	0	6	17 : 24	-7	12
15. TSV Schwaikheim	11	2	5	4	18 : 26	-8	11
16. SV Germania Bietigheim	10	3	1	6	12 : 13	-1	10
17. SV Salam. Kornwestheim	11	2	2	7	19 : 31	-12	8
18. SV Leingarten	11	2	2	7	13 : 30	-17	8
19. TSG Öhringen	11	1	0	10	7 : 22	-15	3

Der aktuelle Spieltag...

Breuningsweiler - SV Leonberg/Elt. Grön./Satteldorf - TSV Pfedelbach	4:2	Drago Durcevic	TV Oeffingen	12
FV Löchgau - TV Oeffingen	2:2	Kushtrim Lushatku	Neckarsulm	10
SG Sindringen - TSV Schornbach	2:6	Volkan Demir	Spfr. Hall	9
SV Allmersbach - TSV Obersontheim	5:1			
SV Kaisersbach - TSG Öhringen	2:1			
Salam. Kornwestheim - SV Leingarten	3:1			
TV Pflugfelden - Germ. Bietigheim	6:0			
TSV Schwaikheim - Türk. Neckarsulm	2:1			
Spielfrei: Sportfreunde Hall	0:2			

Klick mich für mehr Liga-Infos!



Verborg sich gestern umsonst: Pablo Wild

Anzeige

FON 07971.3433

FAHRSCHULE

BIGFOOT



- Gaildorf
- Obersontheim
- Oberrot
- Fichtenberg
- Gschwend
- Sulzbach-Laufen
- Vellberg
- Schwäbisch Hall



www.fahrschule-bigfoot.com



Kein Zielwasser in Rietenau

TSV Bad Rietenau 1
TSV Sulzbach/Laufen II 0

Mit einer erneuten Pleite verpasst die Schmid-Elf etwas den Anschluss an die oberen Tabellenhälfte. Gegen einen unangenehmen Gegner aus der Gemeinde Aspach war der erste Durchgang eine kampfbetonte Angelegenheit, bei dem Torchancen rar waren, sich beide Teams in Zweikämpfen wogen und keinen Meter her schenken. Den zweiten Umlauf wollte die Kochertal-Zweite besser nutzen und mit der abgezockten Routine um Kapitän Alexander Ruhl und

der treibenden Kraft um Stefan Schock sowie Alexander Seitz zum Erfolg kommen. Doch die Gastgeber waren auf ihrem Terrain weiterhin nicht zu knacken und zeigten selber taktisches „Glück“ mit der Einwechslung ihres robusten Cellou Diagma Bah, der kurze Zeit später den Siegtreffer erzielte (80.) und den Gästen den letzten Funken Hoffnung nahm. Die Schmid-Elf gab alles, wurde aber nicht mehr belohnt. sr

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Für die Kochertäler, hier Jens Mayer, reichte es in Bad Rietenau nicht zu einem eigenen Treffer.



Die Sekunde, in der Steffen Hägele (19) zu Unglücksraben wird, während die Jungs des TAHV Gaildorf abdrehen - 1:2!

Verdient, aber glücklich!

FC Oberrot 1
TAHV Gaildorf 2



Adrenalin, dass selbst der neutrale Zuschauer in Wallung gerät, ein Schiedsrichter mit langer Leine, eine große lautstarke Kulisse auf beiden Seiten: Das Derby machte am Ende richtig Laune! Intensiv geführt und mit allerlei Nickligkeiten ausgestattet, schenken sich die Limpurger nichts. Der TAHV ging früh per Abstauber durch Tayfun Oymak in Führung (7.), welche Maximilian Benz mit eine Gewaltschuss egalisierte (21.). Im zweiten Durchgang investierte der TAHV

mehr, wobei Oberrot selbst nicht viel verschenken wollte und selbst die Entscheidung suchte - der Aufsteiger jedoch einen Tick mehr! Aytac Uysal vergab zwei Großchancen (64./66.), Alexandru Copandean traf nur den Pfosten (83.). Kurz vor Schluss entschied der eingewechselte Steffen Hägele die spannende Partie kurios: Einen harmlosen langen Ball köpfte Oberrots Hägele per Bogenlampe ins eigene Netz (89.)! Ein Blackout? Gut gemeint? Man weiß es nicht...

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Ärgerliches Remis auf Kunstrasen

SG Grön./Satteldorf II 1
SGM Zell/Tann 1

„Wir haben schwer ins Spiel gefunden“, äußert Spielführerin Nina Hankele, die mit ihren Mädels einem frühen Rückstand hinterher rennen musste (Carolin Peil/14.) - ein ungewohntes Gefühl. Immerhin war das 1:0 ein Wachmacher, die SGM fand in die Partie und erarbeitete sich gegen eine verstärkte zweite Mannschaft die besseren Einschussmöglichkeiten. Am Ende sollte nur eine davon genutzt werden, Ann-Christin Kohnle (64.) glich im zweiten Durchgang aus. „Ein Punkt ist besser als keiner“, trauert Nadja Immel ein wenig nach, denn es war mehr drin...

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Bittere Pleite mit Krankenhausbesuch!

SG Oppenweiler/Sulzb. 4
SKF „NicNäx“ 0

„Das Ergebnis hört sich jetzt deutlicher an, als es war“, schildert Trainer Marcel Kaupp, dessen Mädels mit dem 1:0 von Oppenweilers Jule Kugler die Torspielerin Jana Schmid verloren (17.). „Ihr ist die Kniescheibe rausgesprungen, sie ist mit dem Sanka abgefahren worden“, so Kaupp zum frühen Schock. Nach Schläfrigkeit seitens der SKF gelang Oppenweiler der nächste Treffer (31.). Im zweiten Durchgang zeigte sich die Rohrbachtal-Elf effektiver und machte nochmal zwei Tore. „Wir machen weiter, unsere Zeit kommt!“, baut Kaupp sein Team auf.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Ergebnis täuscht über den Spielverlauf hinweg

FC Oberrot II 4
TAHV Gaildorf II 1



Zu einem späten und deutlichen Sieg kam die Rohrweck-Elf im kleinen Derby gegen die Mannen von Mustafa Gürbüz. Während die Partie lange vor sich hin plätscherte und nur durch Robin Steinles 1:0 (41.) und Alpay Yıldız' Ausgleich (57.) wenige Höhepunkte hatte, überschlugen sich die Ereignisse in den letzten sieben Minuten des eigentlich eher ausgeglichenen Spiels. FCO-Goalgetter Philippe Benz sorgte mit einem Doppelpack für die Entscheidung (83./85.), ehe Robin Steinle mit seinem zweiten Treffer (90. +4) für ein noch deutlicheres Ergebnis sorgte!

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Im Derby schenken sich die Kontrahenten nichts! Hier gehen Markus Bauer (li.), Lucas Puppe (ob.) und Errahman Sakarya zur Sache.

Viel Gschwender Mühe...

TSF Gschwend 4
FC Schechingen II 0

„Sind wir Barcelona, oder was?!“ Gschwends Trainer Taner Has (Bild) war im ersten Durchgang nicht zu halten und beschwerte sich mehrfach lauthals über das Spiel seiner Elf, die zu wenig aus dem sich bietenden Raum machte und nicht mit dem forschenden Auftritt der Gäste zu recht kam. Immerhin gelang Spielertrainer Ali Ayaz noch vor dem Wechsel ein feines Freistoß-

tor in den Winkel (38.). „Es gab in der Pause deutliche Worte“, erklärt Markus Weiser die Steigerung der Grün/Weißen in Durchgang Zwei. Antonino Calzetta brachte ein Zuspield von Gezim Zymeri zum 2:0 über die Linie (50.), der Vorlagengeber Zymeri scheiterte später doppelt - einmal am Aluminium. Schechingens Michael Wentenschuh führte die Entscheidung nach Ayaz-Ecke per Eigentor herbei (73.), Calzetta machte noch das 4:0 (78.).

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Gschwends Ali Ayaz nimmt Maß, Sekunden später liegt das Spielgerät im Netz: 1:0 (38.!)



Torschütze Dennis Frey (ganz am Rand) schaut gebannt auf die Flugbahn des Leders, auch Leinzell scheint fasziniert vom Einschlag zum 2:1...

Schwere Geburt in Leinzell

TSV Leinzell 1
SV Frickenhofen 2

„Wir haben zu viele Chancen liegen lassen und Leinzell damit immer wieder aufgebaut...“, ärgert sich Frickenhofens Pressewart Thomas Nast, der sich extrem auf die Zunge beißen muss.

Die Kontrahenten sparten zu Beginn nicht mit potenziellen Toren, setzten es aber nicht um. Erst als Andreas Barth Geburtstagskind Daniel Müller bediente und dieser das Leder zum 0:1 in den Winkel setzte, war der Bann gebrochen (19.). Im zwei-

ten Durchgang wendete sich das Blatt und Leinzell kam stärker auf. Patrick Schubert machte folgerichtig den 1:1-Ausgleich (53.): „Der war hochverdient!“, befindet Nast im Nachgang. Mit dem Remis wollte sich keine der beiden Mannschaften abfinden, das Toreschießen war jedoch nicht die Hauptkompetenz der agierenden Akteure. Immerhin schaffte Frickenhofen durch einen Kopfballtreffer von Oldie Dennis Frey noch den Sieg (67.!).

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Ottendorf verspielt 2:0!

SSV Stimpfach 2
FC Ottendorf 2

„Die Jungs haben sich das Unentschieden gegen den Spitzenreiter erkämpft und mehr als verdient!“, berichtet Ottendorfs Erich Krupp, der vor allem den „arrogant auftretenden Schiedsrichter als Zünglein an der Waage“ ausmachte. Die Elf von Trainer Heiko Winter überrumpelte den Tabellenführer in dessen Wohnzimmer und ging durch Nikolaj Schneider früh (14.) in Führung, als er einen sehenswerten Pass von Dominik Neumann verwertete. Gastgeber Stimpfach ließ sich dies nicht gefallen und sorgte selbst für gefährliche Momente vor dem Tor von Eric Haubold. Durchgang Zwei nahm Ottendorf wieder früh das Heft des Handelds in die Hand - genauer gesagt: Nikolaj Schneider! Dieser

bewies seine Klasse nach 57 Minuten und machte nach einer Einzelleistung das 0:2 für den Außenseiter aus Ottendorf! Aus Sicht der Gäste brachte sich dann Schiedsrichter Norbert Müller ins Spiel ein und übersah eine „klare Abseitsstellung“, so Krupp. Stimpfachs Moritz Gentner war dies schlicht egal, er machte gedankenschnell den Anschlusstreffer (62.). Nun hatte Stimpfach mehr vom Spiel, wurde aber nicht zwingend genug. Auf Ottendorfer Seite hätten Christian Roll und Dominik Neumann die Entscheidung herbei schießen können. Besser machte es Stimpfachs Yannick Rein drei Minuten vor Schluss mit dem 2:2-Ausgleich. Freilich zum großen Ärger des FC Ottendorf.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Obersontheim erleidet klare Niederlage

SV Ingersheim 3
TSV Obersontheim II 0

Eine Woche durfte sich die Mannschaft von Trainer Yavuz Tuncel als Gewinner fühlen, am gestrigen Sonntag war es dann Ebbe damit... Ingersheims Pascal Gellner brachte seine Farben früh in Führung (24.), Obersontheim steigerte sich, fand jedoch keine zählbaren Optionen im Spiel nach vorne und blieb ohne eigenen Treffer. Anders die Gastgeber, die durch Philipp Gellner nach einer gespielten Stunde auf 2:0 erhöhten. Axel Probst machte es zu Beginn der Schlussphase sogar noch deutlicher und traf zum 3:0, das Obersontheims Probleme vergrößert.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Halbes Dutzend für die Viechberg-Zweite

FC Welzheim II 6
SK Fichtenberg II 1

Eine Viertelstunde im absoluten Schlafmodus kosteten der Viechberg-Zweiten Zählbares. Starke 20 Anfangsminuten wurden mit dem Führungstreffer durch Yannick Maurer belohnt wurde. Doch mit dem Ausgleichstreffer folgte ein Knick im Spiel. Die Hausherrn pressen nun extrem hoch und belohnen sich bei jeder gegebenen Chance mit einem Treffer. Auf dem Kunstrasen bot sich den Zuschauern eine ereignisarme zweite Hälfte, einzig Maurer hätte mit einem indirekten Freistoß innerhalb des Strafraumes noch verkürzen können. Am Ende stand ein deutliches 6:1. sr

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Sulzbachs Dritte fehlt der letzte Punch

TSV Sulzbach/Laufen III 0
TSV Schornbach II 4

In der Kocherschlaufe, nicht in Schornbach (!), freut sich die dritte Garde zwar über eine zukünftige Kiste Bier, blieb auf dem Rasen jedoch ohne Erfolg. „Wir hatten schon gute Möglichkeiten und hätten einen Treffer verdient gehabt“, findet Trainer Andre Sorg, zollt den Gästen aber freilich auch den Respekt. Allen voran Nico Klasik: Der 23-jährige machte mit seiner Landes- und Bezirksligaerfahrung den Unterschied aus. Die Führung ging auf Klasis Konto (16.), bevor er zwei weitere Treffer auflegte (29./46.). Das 4:0 besorgte der agile Kicker schließlich selbst (74.).

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Zwei Punkte verloren...

TSV Gaildorf 1
VfB Neuhütten 1

Der Spitzenreiter Gaildorf ließ auf dem neuen Kunstrasenplatz in der Anfangsphase keine Fragen offen, wer das Spiel gewinnen sollte - am Ende ärgerte der Aufsteiger den Favoriten und entführte einen Zähler, was angesichts der Spielanteile mehr als schmeichelhaft war. Athanasios Thomos prüfte früh Neuhütten's Schlussmann Tim Kettner (2.) und machte wenige Minuten später den ersten Treffer der Partie. Das 1:0 (Bild) wurde von David Braxmaier aufgelegt,

wobei dies nicht ganz gewollt schien. In der Folge schaffte es die Kückükatan-Elf nicht, das Bollwerk der Gäste zu knacken und so scheiterten Thomos, Wilczynski oder Marco Lutz mehrmals am VfB-Keeper. Nach einem Konter, direkt nach vergebener TSV-Chance, glückte Neuhütten's Luca Hammel der überraschende Ausgleich, den auch Luca Strenger oder David Braxmaier mit einem Pfostenschuss nicht mehr drehten.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Hier schreibt Gaildorfs Knipser Sanos Thomos Geschichte und „entjungfert“ das Gehäuse auf dem neuen Kunstrasen erstmals. „Ging zwar schnell, aber schön war's“, wäre ein treffendes Zitat.



Erbstetten's Keeper Felix Sellmaier pariert hier, muss am Ende aber ein halbes Dutzend Bälle aus dem Netz holen.

4 Tore in der Schlussphase

SK Fichtenberg 6
SG Erbstetten/Neilm. 1

Als das schwache Flutlicht auf dem Viechberg zum Vorschein trat, legte die SKF in der Dämmerung mächtig los und belohnte sich noch mit einem 6:1! „Anderes Bild“ zeigen war die Devise auf Seiten der SKF nach den vergangenen Pleiten ohne eigenen Treffer. Und die Hausherren in den weißen Jerseys legten offensivfreudig und aggressiv los. Thilo Fritz brachte seine Mannen nach schöner Vorarbeit von Rico Hofmann aus kurzer Distanz auf die Siegerstra-

ße (20.). Als Nicolas Schmiedt erhöhte (31.), wählte sich die Walter-Elf schon in ruhigem Fahrwasser und wurde mit dem 2:1 bestraft. Im zweiten Durchgang verflachte die Partie zusehends. Doch bei beginnender Dämmerung bewies die Viechberg-Truppe mehr Durchschlagskraft und mit der Ansage von Walter „Alle machen mit!“, feuerte seine Elf am Ende alles auf das Gehäuse und wurde mit weiteren Treffern belohnt. sr

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



SGM HU landet Arbeitssieg

FC Stern Möggingen II 0
SGM Hohenst./U'grön. 2

„Unsere Jungs haben auf dem kleinen Kunstrasen nicht viel Platz gehabt“, ärgert sich SGM-Pressewart Henrik Leuze über die fragwürdige Platzwahl. Noch mehr jedoch, weil „vor dem Spiel plötzlich keine Zuschauer zugelassen wurden“, was wohl nicht gut kommuniziert wurde. Mit einer Menge Wut im Bauch rannte der Tabellenführer gegen den krassten Außenseiter wütend an und erspielte sich auf dem engen Platz mehrere Einschussmöglichkeiten, blieb jedoch glücklos. So vergaben Klotzbücher und Zimmerhackl beste Gelegenheiten zu einer frühen Führung. „Die letzte Konsequenz hat am Ende gefehlt“, schildert Leuze, der als einer der

wenigen eine torlose erste Hälfte sah. Im zweiten Durchgang brauchte es den wuchtigen Julian Feil aus der Defensive, um den Spielstand dem Spielgeschehen anzupassen: Feil staubte nach Antonucci-Schuss aus wenigen Metern zum 0:1 ab (58.). Den destruktiven Abwehrriegel der Gastgeber knackte der Spitzenreiter am Ende nur noch ein weiteres Mal, als Torjäger Marco Klotzbücher eine Flanke von Spielertrainer Ahmet Akin sehenswert per Volley im Tor unterbrachte (70.). „Danach schienen sich beide Mannschaften mit dem Ergebnis abgefunden zu haben“, gibt ein etwas enttäuscht wirkender Pressewart mit. Klotzbücher hatte wenigstens noch eine Torchance (92.).

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Drei Gegentore in den letzten zehn Minuten...

SC Steinbach-Comburg 5
TSV Eutendorf 0

Der TSV Eutendorf hielt in Steinbach lange Zeit gut mit, „es fehlt jedoch noch an Cleverness“, legt Pressewart Johnny Behnert den Finger in die Wunde. Clever agierten dafür die Gastgeber beim 1:0, als ein schneller Freistoß Eutendorf im Kollektiv alt aussehen ließ (Benjamin Bühler 20.), nur wenig später erhöhte Dario Patane auf 2:0 (31.), da war Eutendorf schon nur noch zu zehnt. Nach 61 Minuten dezimierte sich der TSV per Ampelkarten gleich doppelt, was Steinbach Räume und Platz für drei weitere Treffer (81./82./85.) verschaffen sollte.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Ein wahres Spitzenspiel mit Raketenstart!

Kosova Kernen 5
Spvgg Unterrot 3

Der designierte Meister fand super in die Partie und ging durch Altin Gashi nach Sekunden in Führung. Unterrot schüttelte sich und kam durch Sakarya, Rotaru und Lenghel selbst zu Möglichkeiten, die vergeben wurden. Kosova nutzte noch vor der Pause zwei Fehler der Spielvereinigung und zog auf 3:0 davon (37./40.), Christian Rotaru steckte noch den Fuß in die Tür und machte das 3:1 (45.). Im zweiten Teil entschied Kernen die Partie per Doppelschlag (60./62.), der Molina-Elf gelang nur noch Ergebniskosmetik durch Lenghel (73.) und Khan 90.) zum 5:3.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Gaildorfs Zweite auf verlorenem Posten...

TSV Gaildorf II 0
SG Grön./Satteldorf II 3

„Unterm Strich war es schon ein verdienter Sieg für die Gäste“, findet Gaildorfs Abteilungsleiter Tillmann Möller. Seine Schützlinge mussten schnell dem Elfmeterstreifer von Satteldorfs Marcel Günther (10.) hinterherlaufen und fanden nicht wirklich zu eigenen Torabschlüssen. „Die Gäste waren uns spielerisch überlegen“, gibt Möller freimütig zu. Die Überlegenheit wussten die Gäste im zweiten Durchgang schließlich auch in Tore umzumünzen. Bubacarr Saidy (57.) und Marc Schön (78.) machten den Wettstreit auf der vorderen Bleichwiese am Ende deutlich.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Bezirksliga Hohenlohe 20/21



Kurz vor Schluss als Hoffnungsträger ins Spiel geworfen, doch ebenso glücklos wie seine Sportfreunde aus Böhlerzell: Anthony Riek

Obot mit dem Tor des Tages

Böhlerzell kann sich nicht für das Pokal-Aus revanchieren. Von Erwin Fischer

Spfr. Böhlerzell 0
SGM Schwäbisch Hall 1

Das Tor des Tages fiel in der 28. Minute und erinnerte an Böhlerzells Ausscheiden im Pokal im Sommer dieses Jahres: Ein Ball aus der Tiefe heraus, Halls Samuel Denis Obot konnte im Eins-gegen-Eins im Strafraum nur noch durch ein Foul gebremst werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte der Gefoulte gleich selbst und markierte damit sein 12. Saisontor! Besser in die Partie waren die Gäste gekommen. Die beste Torchance bis zum Führungstor sollte aber Böhlerzell haben. Nicolai Feimer im Tor der Gäste verhinderte in der 19. Minute

gegen Philipp Krupp die Führung der Gastgeber. Die Führung der der SGM zur Pause war dabei verdient. Sie waren mehr im Böhlerzeller Strafraum als umgekehrt.

Nach der Pause gab es dann im weiteren Spielverlauf die Vorteile für Böhlerzell. Dabei gab es zwei richtig gute Möglichkeiten zum Ausgleich. Simon Beißwenger, vor der Partie für 200 Spiele im Böhlerzeller Trikot geehrt, setzte den Ball in der 54. Minute in guter Position über das Tor. Sieben Minuten später parierte Nicolai Feimer den aus der Drehung heraus angesetzten Flachschuss von Philipp Krupp. Die beste Möglichkeit der Gäste nach der Pause hatte der Tor-

schütze Obot, als er in der 63. Minute mit seinem Flachschuss denkbar knapp das 0:2 verpasste. In den letzten zwanzig Minuten war das Spielgeschehen nahezu nur noch in der Hälfte der Haller. Sie ließen aber durch ihr gutes Defensivverhalten, egal ob im Raum stehend oder im direkten Zweikampf, keine zwingende Möglichkeit für die Gastgeber zu. Der Höhenflug der Truppe von Viorel Ratoi hält an, Böhlerzell dagegen musste die zweite Heimmiederlage hinnehmen. Am Sonntag geht's für die Sportfreunde nach Wachbach.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. TSV Ilshofen II	10	8	1	1	29 : 8	21	25
2. SG Schwäbisch Hall	10	7	1	2	23 : 9	14	22
3. TSV Michelfeld 1954	10	7	1	2	22 : 10	12	22
4. TSV Neuenstein	10	6	3	1	16 : 12	4	21
5. Sportfreunde Böhlerzell	10	5	2	3	24 : 19	5	17
6. TURA Untermünkheim	10	5	2	3	22 : 19	3	17
7. SV Wachbach	10	4	4	2	16 : 7	9	16
8. SGM Niedernhall/Weissb.	10	4	4	2	18 : 13	5	16
9. SSV Gaisbach	10	4	2	4	19 : 21	-2	14
10. TSV Dünsbach	10	4	1	5	17 : 13	4	13
11. FC Matzenbach (Auf)	10	3	4	3	18 : 18	0	13
12. Sportverein Westheim	10	3	3	4	13 : 14	-1	12
13. SGM A'münster/Craillsh.	10	3	3	4	20 : 22	-2	12
14. Leukershausen-Mariäk.	10	3	2	5	17 : 19	-2	11
15. VfL Mainhardt	10	2	3	5	13 : 21	-8	9
16. SGM Weikersheim/Schäft.	10	2	3	5	9 : 19	-10	9
17. SV Edelfingen	10	0	1	9	10 : 33	-23	1
18. SpVgg Gammesfeld (Auf)	10	0	0	10	12 : 41	-29	0

Der aktuelle Spieltag...

„Big Three“ der Torjäger

SV Westheim - TSV Dünsbach	2:0	Samuel D. Obot	SG Schw. Hall	12
SSV Gaisbach - TSV Neuenstein	1:3	Philipp Krupp	Spfr. Böhlerzell	9
Untermünkheim - Leuk./Mariäk.	4:3	Dennis Sami	Altenm./Craillsh	9
SV Edelfingen - VfL Mainhardt	3:3			
Weikersheim/Schäft. - Matzenbach	1:1			
TSV Ilshofen II - TSV Michelfeld	3:0			
A'münster/Craillsh. - SGM Niedernhall	2:1			
Spfr. Böhlerzell - SG Schwäbisch Hall	0:1			
SpVgg Gammesfeld - SV Wachbach	1:2			

[Klick mich für mehr Liga-Infos!](#)



Verkehrte Welt am Schäufelfeld? Verteidiger Amadeus Trittnr stürmt, Stürmer Sami Obot verteidigt.

Anzeige



IHR IMMOBILIEN-PARTNER MIT DEM RUND-UM-SORGLOS-SERVICE.



Wir sind für Sie persönlich erreichbar in Gaildorf, Westheim, Brackenheim, Korb und Schwäbisch Hall.

www.beg-immobilien.de

TEL. 0791 493 598 - 11

Bezirksliga Hohenlohe 20/21

Ilshofen entscheidet Spitzenspiel klar!

TSV Ilshofen II	3
TSV Michelfeld	0

Von Hermann Jessenky

Das absolute Spitzenspiel der Bezirksliga Hohenlohe begann bei gutem Fußballwetter sehr schwungvoll. nach zwei Minuten köpfte Frederic Baumann eine von Pascal Steigauf getretene Ecke knapp am Tor vorbei. Im Gegenzug traf Michelfeld nur die Latte. es ging munter weiter mit dem schnellen Spiel beider Mannschaften. Beide Teams suchten den Weg in der Offensive. Es gab Chancen auf beiden Seiten, die jedoch die Abwehrreihen zu Nichte machten.

In der 35. Minute flankte Peter Maas auf den mitgelaufenen Sascha Esau, der den Ball mustergültig zum 1:0 für Ilshofen mit dem Kopf vollendete. Nach einer sehr guten und schnellen ersten Hälfte, piff der sehr gut leitende Schiedsrichter Eduard Rup aus Hüttlingen zum Pausentee.

In der zweiten Hälfte fand die heimische U23 des Oberligakaders am Anfang besser ins Spiel. Nach 50 Minuten eine Balleroberung der Ilshofener auf der rechten Seite, und aus dem Getümmel heraus kam der Ball zu Frederic Baumann, der zum 2:0 einschoss. Danach wogte das Spiel hin und her, jedoch nicht mehr ganz so schnell wie in der Ersten Hälfte. In der 65. Minute gab es eine große Chance für Michelfeld, doch leider konnten sie diese nicht verwenden: Der Abschluss ging leider über das Tor.

In der 68. Minute ein feines Zuspziel auf seinen mitgelaufenen Sturmpartner Sascha Esau, der zum 3:0 vollstreckte. Danach dominierte die Ilshofener Mannschaft das Spielgeschehen und ließ unter Abwehrchef Mario Gehring nichts mehr zu. In der 88. Minute traf Sascha Esau noch den Pfosten.

Fazit des Berichterstatters: Es war ein verdienter Sieg der U23 des TSV Ilshofen, vielleicht ein Tor zu hoch. Die Michelfelder gaben nie auf.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Fehler brechen Gaisbach das Genick

SSV Gaisbach	1
TSV Neuenstein	3

Von Marius Fichte

Gaisbach war von der ersten Sekunde an bemüht, den Gästen keinen Raum zum Atmen zu lassen und die tief stehende Defensive des TSV schnellstmöglich zu überwinden. Dieser Plan schien bereits nach sieben Minuten aufzugehen: Marius Fichte konnte bereits zum dritten Mal in dieser Hinrunde einen Eckball von Spielertrainer Nicolas Baur zur Führung im Tor unterbringen. Direkt im Anschluss an den Führungstreffer drückte der etwas überraschte Janik Koppenhöfer einen vermeidbaren Eckball ins eigene Netz (9.) und nach einem haarsträubenden Stellungsfehler fand tatsächlich ein Einwurf den Weg in den Strafraum des SSV, wo der gänzlich verwaiste Kapitän Tobias Hoffmann den Ball zur Führung lupfte (34.). Dass dieses Ergebnis das Kräfteverhältnis in keinsten Weise widerspiegelte, sah zwar jeder auf dem Gaisbacher Kunstrasen, jedoch zählt am Ende die Qualität der Torchancen. Hier waren die Hausherren sowohl in den verbleibenden zehn Minuten der ersten, als auch in der kompletten zweiten Spielhälfte drückend überlegen. Zeitgleich schaffte es der TSV Neuenstein das Zentrum so zu verdichten, das jegliche Flanken, Eckbälle oder Weitschüsse geblockt werden konnten. Diese Disziplin gepaart mit einem unbedingten Siegeswillen machte jegliche fußballerischen Defizite wett und an diesem Tag den Unterschied aus. Während die Hausherren sich immer weiter am Gegner aufrieben und irgendwann auch das Spielsystem zugunsten eines weiteren Stürmers auflösten, ließ der TSV kein weiteres Gegenort mehr zu und konnte fünf Minuten vor Ende den Sack schließen, als Michael Sickinger einen weiteren Fehler der Gaisbacher Defensive nach einem langen Ball zum Ballgewinn und 3:1-Schlusstreffer ausnutzte.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Nach 4:0-Führung wird's noch spannend!

Tura Untermünkheim	4
Leukershausen/Mariäk.	3

Von Kevin Hornig

In der 15. Minute haben die Hausherren die erste gute Chance, doch der Kopfball von Simon Trumpp geht vorbei. In der Folge ist es ein offener Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten. In der 22. Minute nutzen die Gäste eine Unachtsamkeit der Turaner aus, der Stürmer der Gäste überwindet per Kopf den Tura Schlussmann, doch Nico Pfauser klärt auf der Linie. Obwohl der Tura mehr Chancen hat, fehlen die klaren Aktionen. In der 30. Minute geben die Untermünkheimer Gas. Erst klärt der Sportfreunde-Schlussmann klasse gegen Florian Weidner. Danach köpft Michael Schlagefer an die Latte. In der 32. Minute rutscht ein Freistoß von Edwin Wilhelm durch und der Tura bejubelt das 1:0. In der 36. Minute wird Florian Weidner in die Spitze bedient und im Strafraum gefoult. Den fälligen Elfmeter verwandelt Edwin Wilhelm sicher. In der Folgezeit kommen die Gäste zu ihren Chancen, welche aber nicht mit einem Tor belohnt werden. In der 45. Minute hat Kevin Reinwald auf der rechten Seite den Überblick und bedient Florian Weidner, der mit dem Pausenpiff zum 3:0 trifft. In der 52. Minute schlägt Edwin Wilhelm einen Freistoß an Freund und Feind vorbei, ehe der Ball zum 4:0 im Netz zapzelt. In der Folgezeit wird das Spiel hitziger. Kurz darauf verkürzt Leukershausen auf 4:1, der Tura gibt das Spiel aus der Hand. Nach einem Eckball köpft Patrik Kubicza zum 4:2 ein. Danach haben die Hausherren durch Kevin Reinwald die Chance auf die Entscheidung, doch Schlussmann Ebert weiß das zu verhindern. Drei Minuten vor Schluss wird es noch einmal spannend, da Jannis Wacker vom Punkt auf 4:3 verkürzt. Die Untermünkheimer retten den Sieg über die Spielzeit und gewinnen trotz turbulenter zweiter Halbzeit verdient.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Heimelf zittert sich zum Sieg

Altenmünster/Craillsh.	2
SGM Niedernhall	1

Von Michael Lauckner

Die Gäste waren zunächst besser im Spiel. Die SGM VfR/ESV war etwas unkonzentriert und stand in der Defensive etwas wacklig. Beim Schuss von Cedrik Preyer hatte die heimische SGM Glück, dass der nur die Latte traf. Der Angriff über links, Pass in die Mitte und Cedrik Preyer steht frei. Dann ist aber auch die SGM VfR/ESV im Geschehen: Patrick Lettenmaier ist über links durch, seinen scharfen Pass in die Mitte fängt der Gäste-Torspieler im letzten Moment ab. Kim Foss erzielt dann die Führung für die Gäste. Über links ist die heimische SGM nicht aufmerksam. Kim Foss setzt sich energisch durch uns sein Schuss landet im kurzen Eck. Der Ausgleich der heimischen SGM dann aber gleich in der Folge. Ein Pass von Mirko Lettenmaier aus dem Mittelfeld und ein Stellungsfehler der Gäste bringen David Paulo allein vors Tor, der auch ins kurze Eck abschließt. Die Gäste haben in der ersten Hälfte mehr vom Spiel. Die SGM VfR/ESV taucht aber das eine oder andere Mal gefährlich im Strafraum der Gäste auf.

Auch in der zweiten Hälfte behalten die Gäste optisch die Oberhand. Ein Angriff über links, der Ball kommt durch zu Niklas Renner, der frei vor Torspieler Cetin Senel auftaucht. Aber Torspieler Cetin Senel ist zu Stelle und klärt mit Fuß und Hand. Die Führung für die heimische SGM etwas überraschend. Jonathan Rück erobert den Ball am eigenen Strafraum, dann geht es schnell. Über Dennis Sami kommt der Ball auf rechts zu David Paulo. Ganz cool schiebt Paulo den Ball mit seinem zweiten Treffer zur Führung ein. Die Gäste drehen nun noch mehr auf. Die SGM war aber in der Defensive cleverer und ließ nur noch wenig zu. Immer wieder waren die Außenbahnen durch die Gäste gut besetzt, aber die Bälle erreichten in der Mitte keinen Abnehmer oder Torspieler Cetin Senel pflückte sie runter. Dann ein Konter der SGM VfR/ESV. Ein Pass von rechts, Dennis Sami zentral vorm Tor. Aber der Torspieler der Gäste, Hannes Kerl, reagiert glänzend. So musste die SGM noch bis zur Nachspielzeit zittern, ehe der Sieg feststand.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)

